

Neujahrslied

Brüder, beim Jahresbeginn,
Lasset mit frommem Sinn
Gottes uns freuen,
Der im verflossenen Jahr
Stets unser Vater war,
Der so viel Gutes
Uns ließ angedeih'n.
Er ist es, dessen Macht
Treu diese Stadt bewacht,
Der uns erhielt.
Und auch von seiner Hand
Ward uns der Mann gesandt,
Durch den die Bürgerschaft
Glücklich sich fühlt.
Allvater, groß und mild,
Sei unser Schirm und Schild
Auch dieses Jahr.
Stärke Du, segne ihn,
Den Du hast uns verliehen,
Um treulich vorzusteh'n
Der Bürgerschar.
Segne Du jeden Stand,
Laß durch der Liebe Band
Glücklich uns sein.
Wechseln auch Glück und Leid,
Du wirst zu jeder Zeit,
Was uns Dir näher führt,
Gerne verleihn.

Dieses Lied sang der Nachtwächter in der Neujahrsnacht 1824. Es war dem damaligen Dinslakener Bürgermeister de Brauin gewidmet.

Gartrop: Altes Schloß und junge Reiter →

